

Mittwoch, 9. September 2020

# Presseinformation

Thema:

Festsitzung des Gemeinderates



## Auch Bruck lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht

**Im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates zeichnete die Stadt Bruck an der Mur verdiente Persönlichkeiten für ihr langjähriges Wirken auf kommunaler Ebene aus. Der frühere 2. Vizebürgermeister Alfred Weber erhielt den Ehrenring der Stadt.**

Es hat in Bruck an der Mur seit vielen Jahren Tradition, Persönlichkeiten, die sich Verdienste um unsere Heimatstadt erworben haben, mit Ehrenzeichen und Ehrenurkunden auszuzeichnen. Der Stadtsaal bildete – wenn auch unter strengen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen – den würdigen Rahmen für die Festveranstaltung des Gemeinderates. 18 Persönlichkeiten aus Politik, Gesundheitswesen und Feuerwehr erhielten hohe Auszeichnungen der Stadt.

Bürgermeister **Peter Koch** zeigte sich stolz, dass es in der Kornmesserstadt eine Vielzahl an engagierten Bürgerinnen und Bürgern gibt, die weit mehr tun als ihre Pflicht. Das mache für Koch auch die Qualität einer Stadt aus: *„Bruck an der Mur ist reich an solchen Persönlichkeiten, die sich in der Politik, im Beruf oder im Privaten für andere engagieren“*, so Koch in seiner Festansprache. Ins selbe Horn blies Landeshauptmann-Stellvertreter **Anton Lang**, der sich bei den Geehrten für ihren Einsatz bedankte. *„Gerade die Corona-Krise hat gezeigt, dass unsere Gesellschaft Menschen wie Sie braucht und dass unsere Gesellschaft dank engagierter Menschen wie Ihnen gut funktioniert.“*

### Vater und Erfinder der Schlossberginitiative

Der frühere 2. Vizebürgermeister a.D. **Alfred Weber**, der seine ganze Schaffenskraft seit Mitte 90er-Jahre in die Belebung des Brucker Schlossbergs einsetzt, erhielt den Ehrenring der Stadt Bruck. Koch würdigte Weber als „Vater und Erfinder“ der Schlossberginitiative, der bis heute die treibende Kraft bei dessen Weiterentwicklung sei. Webers Ideen, sein schöpferischer Geist und sein Formgefühl seien in den neuen Bauten am Bergplateau ablesbar. Mit der Errichtung des Gastronomie-Pavillons wurde im Vorjahr auch ein Lebenstraum des studierten Architekten Wirklichkeit.

In seiner Dankesrede bedankte sich Weber stellvertretend für alle Geehrten für die hohe Anerkennung seitens der Stadt, die besonderes Engagement auch besonderes würdige. Was die Entwicklung des Schlossbergs betrifft, rief Weber die Brucker dazu auf, den Hausberg in Zukunft noch stärker zu nutzen, denn der Schlossberg sei ein *„Juwel, um das uns viele andere beneiden“*.

Mittwoch, 9. September 2020

# Presseinformation

Thema:

Festsitzung des Gemeinderates



## Beherrzter Kämpfer für die Herzstation

Mit dem Eisernen Brunnen in Gold mit Brillant wurde Univ.-Prof. **Gerald Zenker** ausgezeichnet. Der beherrzte Kämpfer für die Herzstation am Landeskrankenhaus Bruck an der Mur zählt zu den renommiertesten Kardiologen Österreichs und hat sich um den Ausbau der medizinischen Versorgung in der Obersteiermark große Verdienste um die Stadt Bruckerworben. Insgesamt wurden seit 1999 rund **30.000 Patienten** mittels Herzkatheter untersucht, es wurden **20.000 Stents** gesetzt und **6.254 Herznotfälle** behandelt. Seit 2015 fungiert Gerald Zenker als medizinischer Bereichsdirektor für alle konservativen Fächer am LKH Hochsteiermark Leoben-Bruck.

## Auszeichnung für Feuerwehrkommandant

Ebenfalls mit dem Eisernen Brunnen in Gold mit Brillant ausgezeichnet wurde der langjährige Brucker Feuerwehrkommandant **Christian Jeran**. In den 15 Jahren seiner Amtszeit erfolgten unter anderem der Umbau des Rüsthauses in der Fraunedergasse und der Umbau für die Aufschaltung an die Landesleitzentrale. Außerdem wurde der Fuhrpark wesentlich erweitert und es wurden in Jerans Zeit als Kommandant elf neue Fahrzeuge angeschafft.

Als Dritter erhielt der langjährige Kommunalpolitiker **Kurt Diepold** für seine 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat den Eisernen Brunnen in Gold mit Brillant. Diepold war lange Zeit Vorsitzender des Fachausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr und Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Bruck GmbH. Auch als Sportreferent und in den letzten Jahren als Stadtrat und Finanzreferent genoss Diepold, der sich auch beim Brucker Handballverein engagiert, über die Parteigrenzen hinweg großes Ansehen.

Ehrenzeichen der Stadt Bruck in Gold erhielten 2. Vizebürgermeister a.D. **Kletus Schranz**, der langjährige Wirtschaftsreferent **Werner Schmölzer** und Gemeinderätin **Silvia Wolfsteiner**. Letztere machte sich vor allem mit dem Aufbau der ambulanten Rehabilitation in Bruck an der Mur österreichweit einen Namen im Gesundheitsbereich und war lange Zeit auch als Gesundheitsreferentin der Stadt Bruck tätig. Schmölzer wiederum machte sich für die Verschlinkung der Brucker Gesellschaften stark und war federführend am Aufbau des neuen Stadtmarketing beteiligt.

Mit dem Ehrenzeichen in Silber wurde Gemeinderätin a.D. Heide Schögl ausgezeichnet, Ehrenurkunden erhielten die Gemeinderäte **Joachim Hofer**, **Martin Högl**, **Eva Scheriau**, **Huberta Schranz**, **Klaus Stark**, **Reinhard Tautscher**, **Margit Riedler** und **Birgit Halling**. Unter den zahlreichen Festgästen stellten sich Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, die Abgeordneten **Jörg Leichtfried**, **Stefan Hofer** und **Cornelia Niesenbacher**, die **Brucker Ehrenbürger Bernd Rosenberger** und **Hans Straßegger** sowie Landesfeuerwehrkommandant **Reinhard Leichtfried** als Gratulanten ein.